

Kurt Gramlich: Redebeitrag zur Oster-Friedenskundgebung am 31.3.2018 in Gütersloh, es gilt das gesprochene Wort.

Vielen Dank, dass Sie heute hier sind!

Was hat Frieden mit Energiewende und Klimakatastrophe zu tun?

Alle reden vom Energieproblem ... Genau genommen haben wir kein Energieproblem, wir haben ein CO2 Problem! Energie lässt sich auch CO2 frei erzeugen!

Aber unsere Atmosphäre wird täglich als Müllkippe benutzt und dabei ist sie bereits voll! Es ist das CO2 in der Atmosphäre welches die globale Erwärmung verursacht:

Seit der Industrialisierung haben wir bereits eine um 1,1 Grad Celsius höhere weltweite Durchschnittstemperatur. In Paris haben 195 Nationen beschlossen, möglichst bei 1,5 Grad zu bleiben, weil alles darüber das Überleben der Menschheit noch mehr gefährdet. Also bleiben uns noch 0,4 Grad! Nun läuft uns die Zeit davon.

Tatsache ist, dass die Emissionen weiter steigen. Ab 1,6 Grad Celsius droht das Abschmelzen der gesamten Grönland Eisgletscher, das sind 7 m Meeresspiegel und hunderte von Millionen Flüchtlinge aus den Küstenstädten der Welt, den Inseln die bereits jetzt untergehen ...

Die Jahre nach 2000 waren die wärmsten, seit es Temperaturlaufzeichnungen gibt.

Extreme Wetterereignisse nehmen zu, wer es nicht glauben kann, frage die Versicherungen, z.B. Münchner Rück.

Fassen wir zusammen: Es besteht also dringender Handlungsbedarf.

Was macht die Bundesregierung? Sie gibt das für 2020 vorgesehene Ziel auf, es sei nicht mehr zu erreichen. Die GroKo hat die ganzen letzten Jahre den Klimaschutz verschlafen, lasst uns Sie aufwecken!

Wir brauchen dringend mutige Politiker/-innen, die die notwendigen Entscheidungen fällen, z.B:

Die wichtigste Forderung an die GroKo:

CO2 braucht ab sofort einen Preis, wir fordern mindesten 50 Euro pro Tonne

- 1) Sofortiger Stopp der Braunkohlebagger in der Lausitz und in Garzweiler!
- 2) Subventionen für fossile Energie sind zu streichen
- 3) Kein Neubau von Kohlekraftwerken, Ausstieg aus der Steinkohle bis 2030
- 4) Verbot von Fahrzeugen mit fossilem Antrieb spätestens bis 2030
- 5) Einfrieren der Zahl von Start und Landeerlaubnisse für Flugzeuge in Deutschland und Europa auf das Niveau vom Jahr 2000 und jährliche Reduktion, bis alternative Treibstoffe zur Verfügung stehen.
- 6) die Subventionen für industrialisierte Landwirtschaft sind zu streichen
- 7) Schnellster Ausbau auf 100 % regenerative Energieversorgung in Bürgerhand
- 8) Massive Offensive für eine Nullemissionswirtschaft und die Schaffung von Kohlenstoffsenken!

Alle, die für den Frieden kämpfen, kennen Kraus Maffei, (mein Rechtschreib-programm schlug als Korrektur das Wort Mafia vor) Heckler und Koch und andere Rüstungsbetriebe. Deren Produkte sorgen für Krieg, Zerstörung und Verlust von Heimat. Sie erzeugen Flüchtlinge, die unfreiwillig Ihre Heimat verlassen müssen, wenn Sie überleben wollen.

In meinen Augen gehört RWE, Rheinbraun und Eon zur gleiche Klasse von Betrieben. Mit Ihren CO2 Emissionen erzeugen Sie Millionen von Flüchtlingen. Ich schlage vor, diese Firmen sollen die Kosten für die Flüchtlinge bezahlen!

Was halten Sie von der Idee, einen internationalen Klimapass einzurichten, der allen, die Ihre Heimat verloren haben, weil die Klimakatastrophe ihre Heimat vernichtet, die Küstenstädte überschwemmt, das Land ausgetrocknet (wie in Syrien), kein Trinkwasser mehr vorhanden ist, keine Landwirtschaft mehr möglich ist, dass alle diese einen international gültigen Klimapass bekommen. Der Klimapass berechtigt, in jedes Land, welche die Klimakatastrophe mit verursacht hat einzureisen und eine dauerhaftes Bleiberecht zu bekommen.

Zum Schluß, was machen wir, was können wir persönlich ändern?

- 1) Sich informieren, sich engagieren, z.B: GNU, BUND, Bürgerinitiative Energiewende u.a. - sich einmischen!
- 2) Jeder Einzelne hat Einfluss auf die Menge an Kohlendioxid, die er den Kindern und Enkeln hinterlässt, Ernährung, Verkehr (Flüge), überprüfen Sie Ihren persönlichen CO2 Fußabdruck.
- 4) Konsum: Ein Kabarettist formulierte mal so: Wir kaufen Dinge, die wir nicht brauchen mit Geld das wir nicht haben um Leuten zu imponieren, die wir nicht leiden mögen. (Amazon hab ich weggelassen))
- 5) Eigentum verpflichtet: Halten oder kaufen Sie keine Aktien oder Fonds, die mit Waffen, Atom, Öl, Gas oder Kohle Geschäfte machen und - manche Banken sind verbrecherische Institutionen, also raus mit Ihrem Geld aus Institutionen, die in Rüstungsindustrie, Atom, Öl, Gas oder Kohle investieren.
- 6) Unterstützen Sie den Widerstand gegen die Braunkohlebagger

Eine bessere Welt ist möglich! Wir können eine 100 % regenerative Energieversorgung schaffen! Es kommt auf jeden Einzelnen an! Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kurt Gramlich, Bürgerinitiative Energiewende Gütersloh [kurt.gramlich@fee-owl.de](mailto:kurt.gramlich@fee-owl.de)